

Operatoren, Schleifen, Verzweigungen

1. Java Grundlagen: Entwicklungszyklus, Entwicklungsumgebung

2. Datentypen, Kodierung, Binärzahlen, Variablen, Arrays

3. Ausdrücke, Operatoren, Schleifen und Verzweigungen

4. Blöcke, Sichtbarkeit und Methoden (Teil 1)

5. Grundkonzepte der Objektorientierung

6. Objektorientierung: Sichtbarkeit, Vererbung, Methoden (Teil 2), Konstruktor

7. Packages, lokale Klassen, abstrakte Klassen und Methoden, Interfaces, enum

8. Arbeiten mit Objekten: Identität, Listen, Komparatoren, Kopien, Wrapper, Iterator

9. Fehlerbehandlung: Exceptions und Logging

10. Utilities: Math, Date, Calendar, System, Random

11. Rekursion, Sortieralgorithmen und Collections

12. Nebenläufigkeit: Arbeiten mit Threads

13. Benutzeroberflächen mit Swing

14. Streams: Auf Dateien und auf das Netzwerk zugreifen

- Datentypen: boolean, char
- UNICODE-Kodierung
- Rechnen mit Binärzahlen
- Ganzzahlige Datentypen: byte, short, int, long
- Fließkommazahlen: float, double

- Variablen
- Arrays

Ausdrücke und Operatoren

- Ausdrücke sind die kleinsten ausführbaren Einheiten des Programms
- Beispiele:

```
// Variablenzuweisung  
x = 5;
```

```
// Ausdruck mit dem Additions-Operator  
x = x + 6;
```

- Ein Ausdruck besteht aus mindestens einem Operator (rot) und einem oder mehreren Operanden (blau)

[Class10.java]

Operatoren-Typen:

- Arithmetische Operatoren (+, -, /, %, usw.)
- Relationale Operatoren (==, !=, <, >, <=, >=, usw.)
- Logische Operatoren (!, &&, ||, &, ^, usw.)
- Bitweise Operatoren (~, >>, usw.)
- Zuweisungs-Operatoren (=, +=, *=, usw.)
- Sonstige (a ? b : c, usw.)

Ausdrücke haben einen Rückgabewert, der durch die Anwendung des Operators entsteht

5 + 6

5 * 6

state = !true

[Class10.java]

Einstellige und zweistellige Operatoren, z. B.

- Einstellig:
- Zweistellig:

Bindungsregeln, z. B.

- „Punkt vor Strich“
- ++ vor *
- ! vor ==
- usw.

Siehe: www.javabuch.de **Kapitel 6.8 (Vorrangregeln)**

Erzwingen der Auswertungsreihenfolge durch runde Klammern, z. B.:

```
System.out.println( 5 + 6 * 3 );  
System.out.println( (5 + 6) * 3 );  
System.out.println( 1 << 1 + 2 );  
System.out.println( (1 << 1) + 2 );
```

Der linke Operand wird vollständig vor dem rechten Operanden ausgeführt:

```
int i = 2;  
System.out.println( (i=3) * i );
```



[Class10.java]

Arithmetische Operatoren

- Addition: +
- Subtraktion: -
- Multiplikation: *
- Division: /
- Modulo / Restwertoperator: %
- Prä- und Postinkrement: ++
- Prä- und Postdekrement: --
- Vorzeichen: + oder -

siehe

[\[Class11.java\]](#)

- Vergleich von Ausdrücken; Ergebnis ist ein boolescher Wert (true / false)
- Gleich: ==
- Ungleich: !=
- Kleiner: <
- Größer: >
- Kleiner gleich: <=
- Größer gleich: >=

Vorsicht bei Strings (und anderen Referenztypen)

siehe



[\[Class12.java\]](#)

Boolesche Algebra

„und“
Konjunktion

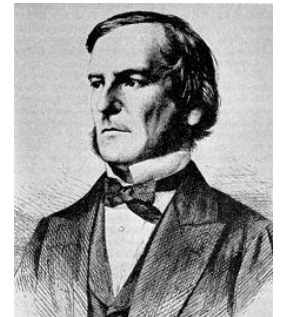
\wedge	0	1
0	0	0
1	0	1

„oder“
Disjunktion

\vee	0	1
0	0	1
1	1	1

„nicht“
Negation

	\neg
0	1
1	0



Georg
Boole

0: false / falsch

1: true / wahr

Siehe: http://de.wikipedia.org/wiki/Boolesche_Algebra

[Arbeiten mit Wahrheitswertetafeln]

Oder (OR) vs. Exklusiv-Oder (XOR)

OR	0	1
0	0	1
1	1	1

XOR	0	1
0	0	1
1	1	0

- Exklusiv-Oder (XOR): „Entweder-Oder“

- Verknüpfung von booleschen Werten (true / false)
- Logische Negation: !
- Logisches Und: && (mit short circuit evaluation)
- Logisches Oder: || (mit short circuit evaluation)
- Logisches Und: & (ohne short circuit evaluation)
- Logisches Oder: | (ohne short circuit evaluation)
- Exklusiv-Oder: ^

siehe



[\[Class13.java\]](#)

- Operatoren auf Ebene der Bit-Darstellung einer Zahl
- Einerkomplement: \sim
- Bitweises Oder: $|$
- Bitweises Und: $\&$
- Bitweises Exklusiv-Order: \wedge
- Rechtsschieben mit Vorzeichen: $>>$
- Rechtsschieben ohne Vorzeichen: $>>>$
- Linksschieben: $<<$

siehe



[\[Class14.java\]](#)

- Einfache Zuweisung: $=$
- Additionszuweisung: $+=$
- Subtraktionszuweisung: $-=$
- Multiplikationszuweisung: $*=$
- Divisionszuweisung: $/=$
- Modulozuweisung: $\%=$
- und einige weitere...

siehe



[\[Class15.java\]](#)

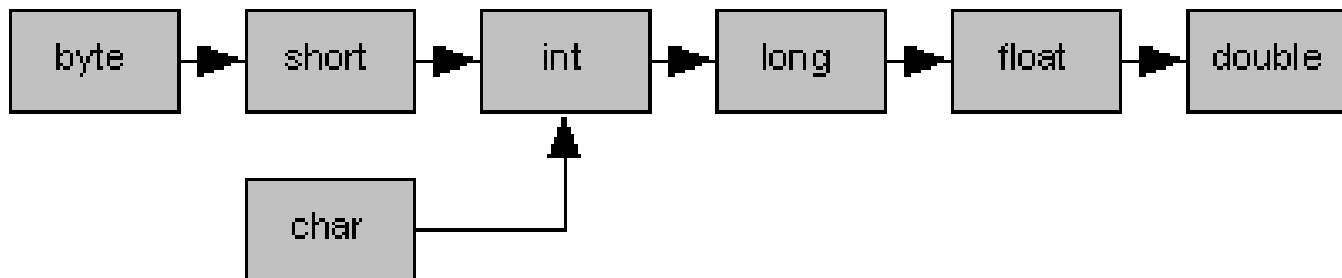
- Wenn a wahr (true) ist dann b auswerten sonst c:

`a ? b : c`

- Cast: Explizite Typumwandlung des Ausdrucks a zu type:

`(type) a`

Vergleiche:



siehe



[\[Class16.java\]](#)

- Zwei Strings a und b werden zu einem String zusammengehängt und c zugewiesen:

`c = a + b`

- **Achtung:** Eine Auto-Konvertierung zu String ist für fast alle Datentypen vorhanden. Vorsicht, z. B. bei

```
System.out.println("Summe von 2 + 3 = " + 2 + 3);  
System.out.println("Summe von 2 + 3 = " + (2 + 3));
```

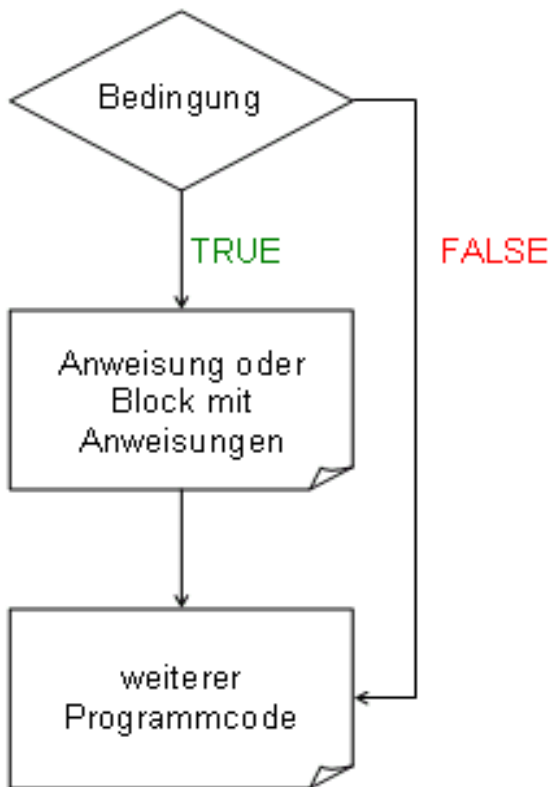
[Class17.java]

Verzweigungen

- Bestimmte Programmteile werden nur ausgeführt, wenn eine Bedingung zur Laufzeit erfüllt ist
- Die Bedingung wird zu einem logischen Datentyp (boolean) ausgewertet (true oder false)
- Java umfasst diese Verzweigungsanweisungen
 - **if**
 - **if-else**
 - **switch**

[\[Class18.java\]](#)

Ausführen, wenn eine Bedingung wahr ist:



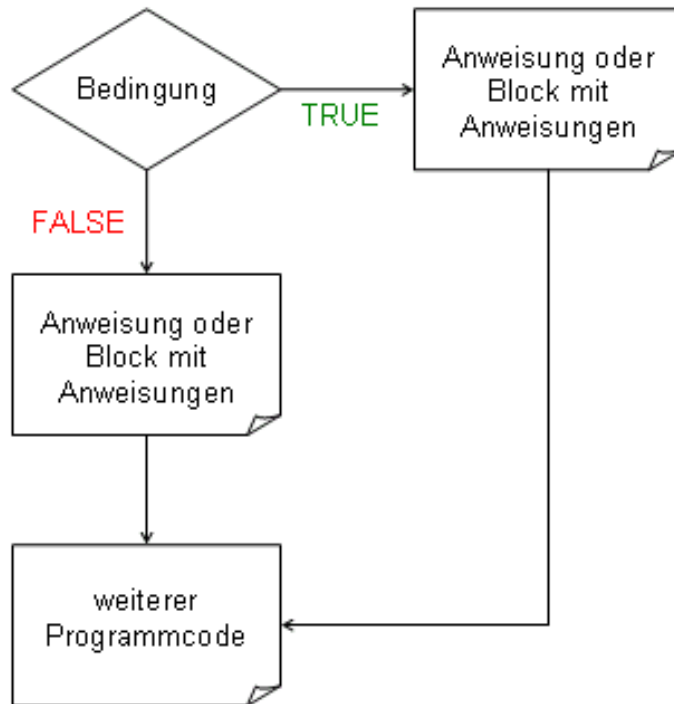
```
if (bedingung) {  
    anweisung;  
}
```

Die Anweisung wird ausgeführt, wenn die **Bedingung** wahr (true) ist.

```
if (zahl1 > zahl2)  
    System.out.println("Zahl 1 größer als Zahl 2");
```

[Class18.java]

Ausführen, wenn eine Bedingung wahr ist; ansonsten einen anderen Block ausführen:



```
if (bedingung) {  
    anweisung 1;  
} else {  
    anweisung 2;  
}
```

Die Anweisung 1 wird ausgeführt, wenn die **Bedingung** wahr (true) ist. Ansonsten wird die Anweisung 2 ausgeführt.

[Class18.java]

- Mehrere Anweisungen zusammenfassen:

```
if (zahl1 > zahl2) {  
    System.out.println("Zahl 1 größer als Zahl 2");  
    System.out.println("Mehr gibts nicht zu sagen");  
} else {  
    System.out.println("Zahl 2 größer als Zahl 1");  
    System.out.println("Noch eine zweite Zeile");  
}
```

- Guter Stil: Immer die { } schreiben, auch bei einzeiligen if-Anweisungen. Dies hilft, Fehler zu vermeiden.
- Dangling else (s. nächste Folie)

[Class18.java]

- Zwei verschachtelte if Blöcke, denen nur ein else gegenübersteht
- Scheinbare Mehrdeutigkeit: Wozu gehört else?

```
int a = 1;
int b = 2;

// Dangling else
if ( a == 1)
if ( b == 1)
    System.out.println("Step 1");
else
    System.out.println("Step 2");
```

[Class18.java]

Mehrfachverzweigung für byte, short, char und int

```
int anzahl = 10;

switch (anzahl) {
case 5:
    System.out.println("Es sind 5");
    break;
case 8:
    System.out.println("Es sind 8");
    break;
case 10:
    System.out.println("Es sind 10");
    break;
case 20:
    System.out.println("Es sind 20");
    break;
default:
    System.out.println("Es sind nicht 5, 8, 10 oder 20");
}
```

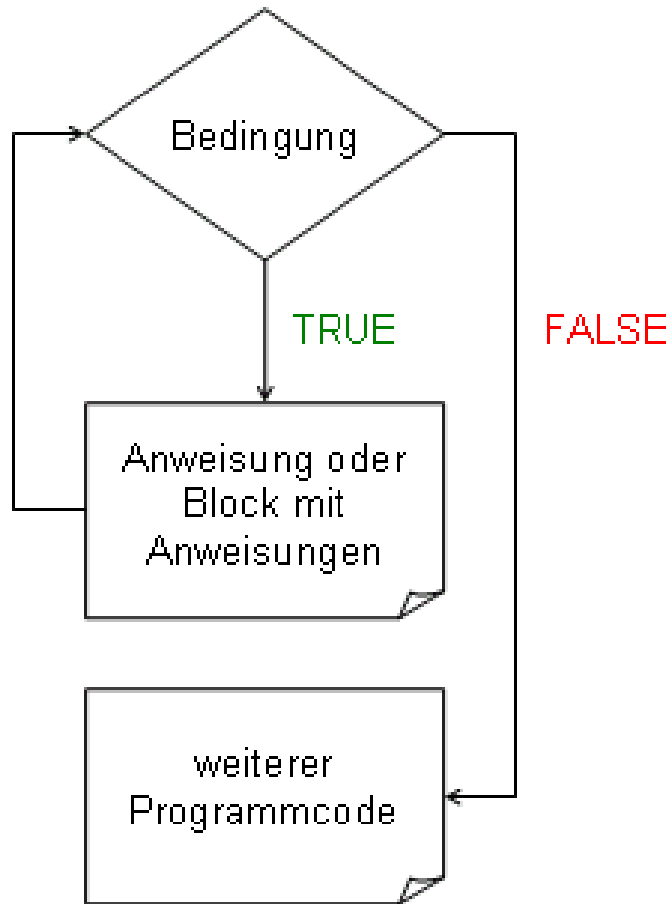
[Class19.java]

Schleifen

Schleifen wiederholen Anweisungen solange eine bestimmte Bedingung erfüllt ist.

Drei Schleifentypen

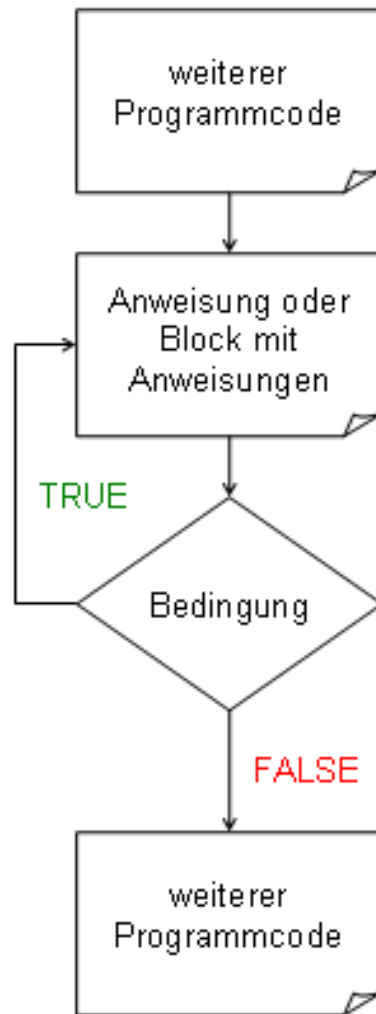
- **while**: Prüfung einer Bedingung vor der Schleifenausführung
- **do while**: Prüfung einer Bedingung nach der Schleifenausführung (nichtabweisend)
- **for**: (Zählschleife) nutzt einen Initialisierungsausdruck, eine Bedingung und einen Update-Ausdruck nach der Schleifenausführung



```
while (test) {  
    anweisung;  
}
```

Zuerst wird der Ausdruck **test** geprüft. Ist dieser true, so wird die Schleife ausgeführt. Diese Prüfung erfolgt nach jedem Durchlauf des Schleifen-Blocks. Sobald **test** false ergibt, wird die Schleife nicht mehr durchlaufen. In diesem Fall wird der weitere Programmcode nach der Schleife ausgeführt.

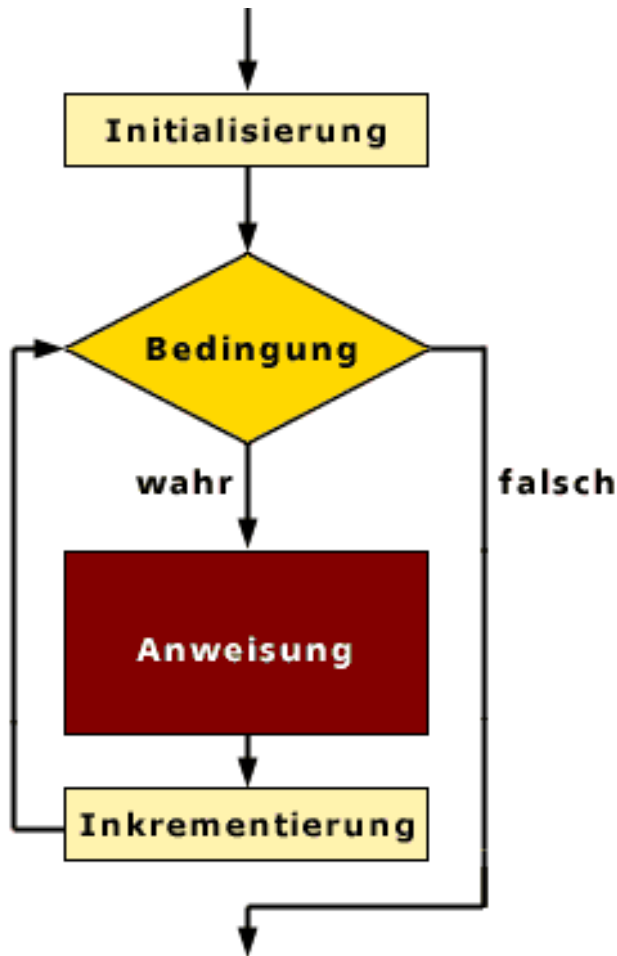
[Class20.java]



```
do{  
    anweisung;  
} while (test);
```

Zuerst wird der Schleifenblock (nach dem Wort do) ausgeführt. Am Ende dieser Ausführung wird geprüft, ob **test** true ergibt. Ist dies der Fall, so wird der Schleifenblock wiederum ausgeführt. Sobald **test** false ergibt, wird die Schleife nicht mehr ausgeführt und das Programm läuft weiter mit dem Code nach der Schleife.

[Class20.java]



```
for(init; test; update) {  
    anweisung;  
}
```

- **init** wird einmal vor dem Start der Schleife ausgeführt
- **test (Bedingung)** wird vor jedem Durchlauf getestet
- **update** wird nach jedem Durchlauf ausgeführt
- Alle drei Komponenten sind optional; eine fehlende **Laufbedingung (test)** wird durch **true** ersetzt, es entsteht eine Endlosschleife

[Class20.java]

Endlos-Schleife: Eine Schleife, deren Bedingung immer true ist.

Mit einer Schleife durch ein Array „laufen“ (Iteration):

```
int[] array = { 6, 5, 7, 8, 9, 4, 3, 2, 1 };  
  
for (int a = 0; a < array.length; a++) {  
    System.out.print("Array in der Stelle ");  
    System.out.println(a + ": " + array[a]);  
}
```

[Class20.java]

Zusätzliche Kontrolle für Schleifen mit

- **break**
 - beendet den Schleifenblock an der Stelle, an der die break-Anweisung steht
 - setzt das Programm mit der ersten Anweisung nach dem Schleifenblock fort
- **continue**
 - springt ans Ende des Schleifenblocks
 - setzt die Schleife mit der nächsten Iteration fort

[\[Class20.java\]](#)

Beispiele


```
// Liegt das eingegebene Datum zwischen 2000 und 2020?
if (2000 <= year && year <= 2020) {
    System.out.println("Das Jahr liegt im gültigen Bereich (2000-2020).");
}

// Liegt der eingegebene Monat zwischen Mai und Oktober?
if (5 <= month && month <= 10) {
    System.out.println("(1) Der Monat liegt im gültigen Bereich (05-10).");
}

// Sind beide Eingaben gültig?
// (schlechte Lösung, hier werden die Bedingungen von oben nochmals geprüft)
if (5 <= month && month <= 10 && 2000 <= year && year <= 2020){
    System.out.println("(1) Beide Eingaben sind gültig");
}
```

Schlechte Lösung

[Class 21.java]

```
// Liegt das eingegebene Datum zwischen 2000 und 2020?
boolean yearValid = 2000 <= year && year <= 2020;
if (yearValid) {
    System.out.println("(2) Das Jahr liegt im gültigen Bereich (2000-2020).");
}

// Liegt der eingegebene Monat zwischen Mai und Oktober?
boolean monthValid = 5 <= month && month <= 10;
if (monthValid) {
    System.out.println("(2) Der Monat liegt im gültigen Bereich (05-10).");
}

if (monthValid && yearValid){
    System.out.println("Beide Eingaben sind gültig");
}
```

Bessere Lösung: Boolean-Varibalen nutzen

[Class 21.java]

```
// Wurde als Monat Februar eingegeben oder wurde der Mai 2010  
// eingegeben?  
// (Schlechte Lösung)  
if (month == 2) {  
    System.out.println("Es wurde ein Feburar oder Mai 2010 eingegeben.");  
}  
if (month == 5) {  
    if (year == 2010) {  
        System.out.println("Es wurde ein Feburar oder Mai 2010 eingegeben.");  
    }  
}
```

Schlechte Lösung: If unnötigerweise verschachtelt

[Class 22.java]

```
// Wurde als Monat Februar eingegeben oder wurde der Mai 2010
// eingegeben?
// Bessere Lösung: Mit logischen Operatoren arbeiten
if (month == 2 || (month == 5 && year == 2010)) {
    System.out.println("Es wurde ein Feburar oder Mai 2010 eingegeben.");
}
```

Bessere Lösung: Logische Operatoren nutzen

[Class 22.java]

Schleifen beenden (break)

```
// Eine Schleife mit break abbrechen
do {
    Scanner sc = new Scanner(System.in);

    System.out.println("(1) Geben Sie eine Jahreszahl ein: ");
    int year = sc.nextInt();

    System.out.println("(1) Geben Sie den Monat ein: ");
    int month = sc.nextInt();

    // Wurde April 2011 eingegeben?
    if (month == 4 && year == 2011) {
        System.out.println("(1) Es wurde April 2011 eingegeben.");
        break;
    } else {
        System.out.println("(1) Es wurde NICHT April 2011 eingegeben.");
    }

} while (true);
```

[\[Class 23.java\]](#)

Schleifen beenden (boolean Variable)

```
// Eine boolean-Variable zum Schleifen-Abbruch nutzen
boolean condition = true;
do {
    Scanner sc = new Scanner(System.in);

    System.out.println("(2) Geben Sie eine Jahreszahl ein: ");
    int year = sc.nextInt();

    System.out.println("(2) Geben Sie den Monat ein: ");
    int month = sc.nextInt();

    // Wurde April 2011 eingegeben?
    condition = month == 4 && year == 2011;
    if (condition) {
        System.out.println("(2) Es wurde April 2011 eingegeben.");
    } else {
        System.out.println("(2) Es wurde NICHT April 2011 eingegeben.");
    }

} while (!condition);
```

[\[Class 23.java\]](#)

```
// Auf ein zweidimensionales Array mit zwei  
// verschachtelten Schleifen zugreifen  
  
int[][] array = {{1,2,3}, {11,12,13}, {111,112}};  
  
for (int outer = 0; outer < array.length; outer++){  
    for (int inner = 0; inner < array[outer].length; inner++){  
        System.out.print("Inhalt an Stelle ");  
        System.out.println(outer + "/" + inner + ": " + array[outer][inner]);  
    }  
}
```

[Class 24.java]